

Direktion Kommunikation/Zielgruppenkommunikation  
ÖBH-News 10. April 2026

## Inhaltsverzeichnis

ObstdG Clemens KAHLER ist neuer Kommandant JLSG/KFOR und NCC AUTCON54.....	1
Fact Sheet Iran 07/26 .....	2
HEERgehört #41 – Ordo et Securitas: Die Militärpolizei.....	2
GenLt Vodosek, Rüstungsdirektor, in ORF Aktuell nach eins: ÖBH investiert € 500 Mio. ....	2
ObstdG Markus Reisner in Punkt 1 (OE1): Krieg der Maschinen.....	3
Walter Posch, Nahostexperte LVAK, im Ö1 Mittagsjournal zum Waffenstillstand .....	3
“Bedingt abwehrbereit”: Das Special in der aktuellen Ausgabe des Pragmaticus, u.a. mit Lukas Bittner (Militärstrategie BMLV).....	3
ObstdG Markus Reisner im Interview mit ntv.de: Pattsituation an Front begünstigt die Ukraine .....	4
ObstdG Markus Reisner im Interview mit ntv.de: Iran-Regime „scheint keine Risse zu bekommen“ .....	4
ObstdG Markus Reisner im Interview mit ntv.de: „Die letzten zwei Monate verliefen sehr gut für die Ukraine“ .....	4
Endspiel Iran: Diskussion mit u.a. Walter Posch (LVAK) im Burgtheater (Schwarzenbergplatz.....	5
Termine .....	5

(Inhaltsverzeichnis klickbar – Überschrift antippen, um zum Inhalt zu gelangen)

## **ObstdG Clemens KAHLER ist neuer Kommandant JLSG/KFOR und NCC AUTCON54**



Seit Anfang April ist ObstdG Clemens KAHLER der neue Kommandant JLSG/KFOR und NCC AUTCON54. ObstdG Clemens KAHLER rückte 1990 beim Jägerbataillon 26 ein. Seine Offiziersausbildung absolvierte er an der Theresianischen Militärakademie, von wo er 1996, Jahrgang „WELLINGTON“, zum Kommando Fernmeldebataillon 3 ausmusterte. 1999 schloss er den Jagdkommandogrundkurs ab.

Von 2015 bis 2017 absolvierte er den Fachhochschul-Masterstudiengang Militärische Führung. Seit 2025 ist ObstdG Kahler als Evaluierungsdirektor für Spezialeinsatzkräfte tätig.

Zudem nahm er an mehreren Auslandseinsätzen in unterschiedlichen Funktionen teil.

Direktion Kommunikation/Zielgruppenkommunikation  
ÖBH-News 10. April 2026

### Fact Sheet Iran 07/26



Aktuelle Konfliktanalyse des Instituts für Friedenssicherung und Konfliktmanagement (IFK) zur Lage im Iran. Stand: April 2026

Link zur Publikation:

<https://www.bmlv.gv.at/wissen-forschung/publikationen/publikation.php?id=1281>

### HEERgehört #41 – Ordo et Securitas: Die Militärpolizei



Aus dem Inhalt:  
- Welche Aufgaben übernimmt die Militärpolizei im In- und Ausland?  
- Wie anspruchsvoll ist das Auswahlverfahren wirklich?  
- Welches Profil muss ein guter Militärpolizist mitbringen?  
- Wie sorgt die Militärpolizei für Sicherheit und Ordnung im Bundesheer?

Ordo et Securitas: Ordnung und Sicherheit ist das Motto der Militärpolizei, die beim Bundesheer für den militärischen Eigenschutz zuständig ist. In dieser Folge von HEERgehört spricht Marcel Taschwer mit drei Militärpolizisten: Personenschützer und Einsatztechniktrainer Matthias, Sonderermittler und Hundeführer Wolfgang und Sicherungsschütze und künftiger Lehrunteroffizier Clemens. Die drei Soldaten erzählen von ihrem Weg zur Militärpolizei und wie sie die fordernde Ausbildung überstanden haben und berichten, was jemanden erwartet, der selbst das Barett der MP tragen will.

Link zum Podcast:

<https://bundesheer.podigee.io/69-42-ordo-et-securitas-die-militarpolizei>

### GenLt Vodosek, Rüstungsdirektor, in ORF Aktuell nach eins: ÖBH investiert € 500 Mio.



Aus der Sendungsbeschreibung: Das Bundesheer steckt 2026 rund 500 Millionen Euro in die Modernisierung und Erweiterung der militärischen Infrastruktur. Ein Schwerpunkt der Investitionen liegt in Wien. Bis 2032 soll die Erneuerung mehrere Milliarden Euro umfassen.

Link zur Sendung:

<https://on.orf.at/video/14318173/16067829/bundesheer-investiert-500-millionen>

Direktion Kommunikation/Zielgruppenkommunikation  
ÖBH-News 10. April 2026

### **ObstdG Markus Reisner in Punkt 1 (OE1): Krieg der Maschinen**



Wie Drohnen die Gefechtsfelder der Welt prägen. Gäste: Dr. Ulrike Franke, European Council on Foreign Relations (ECFR) & ObstdG Dr. Markus Reisner, PhD, Theresianische Militäarakademie.

Wo, wie und in welchem Umfang sind Drohnen im militärischen Einsatz, und was hat das für Auswirkungen auf taktische Situationen und gesamte Militärstrategien? Wie funktioniert die Produktion, welche Neuentwicklungen gibt es, und wie stellt sich die Welt auf diese neue Art der Kriegsführung ein? Zu Gast bei Xaver Forthuber sind Ulrike Franke, die beim Europäischen Rat für Auswärtige Beziehungen (ECFR) in Paris unter anderem auf die Zukunft der

Militärtechnologie spezialisiert ist, sowie Markus Reisner, Leiter des Instituts für Offiziersausbildung an der Theresianischen Militäarakademie.

Link zur Sendung:

<https://oe1.orf.at/programm/20260407/828614/Krieg-der-Maschinen>

---

### **Walter Posch, Nahostexperte LVAK, im Ö1 Mittagsjournal zum Waffenstillstand**



„Kein Sieg, aber Erfolg“: Walter Posch analysiert den aktuellen Waffenstillstand zwischen dem Iran und den USA im Nahen Osten und den Einfluss Israels auf diesen Waffenstillstand.

Link zur Sendung:

<https://oe1.orf.at/player/20260408/828666/1775642769738>

---

### **“Bedingt abwehrbereit“: Das Special in der aktuellen Ausgabe des Pragmaticus, u.a. mit Lukas Bittner (Militärstrategie BMLV)**



Das Bundesheer könnte das Land im Ernstfall nicht verteidigen. Dennoch wiegen sich viele Österreicherinnen und Österreicher in Sicherheit – wegen der Neutralität. Warum das Heer so desolat ist, vor welchen Herausforderungen Nachrichtendienste stehen, welches Update die Sicherheitspolitik braucht und wie nützlich ein Wehrdienst für Frauen ist, lesen Sie im Dossier.

Link zum Artikel:

<https://www.derpragmaticus.com/d/bundesheer-bedingt-abwehrbereit>

Direktion Kommunikation/Zielgruppenkommunikation  
ÖBH-News 10. April 2026

### **ObstdG Markus Reisner im Interview mit ntv.de: Pattsituation an Front begünstigt die Ukraine**



Oberst Markus Reisner sieht Russland im Ukraine-Krieg finanziell im Vorteil: Steigende Ölpreise spülen Milliarden in die Kriegskasse. Die Front sei derweil festgefahren, der Militäranalyst erkennt hier leichte Vorteile für Kiew. Tausende Drohnen bremsen russische Angriffe, ukrainische Schläge treffen zunehmend spürbar.

Link zum Nachsehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=S9JzGgzNW0>

---

### **ObstdG Markus Reisner im Interview mit ntv.de: Iran-Regime „scheint keine Risse zu bekommen“**



Kein klarer Kurs, viel Druck: Oberst Markus Reisner sieht die USA im Iran-Krieg strategisch unter Zugzwang. Das Handeln von US-Präsident Donald Trump wirke fahrig und spiele geopolitischen Rivalen wie Russland und China in die Karten.

Link zum Interview:

<https://on.orf.at/video/14317439/16065388/iran-experte-ziel-ist-einlenken-zu-erzielen>

---

### **ObstdG Markus Reisner im Interview mit ntv.de: „Die letzten zwei Monate verliefen sehr gut für die Ukraine“**



Wendet sich das Blatt in der Ukraine? Noch ist es für solche Feststellungen zu früh. Aber Oberst Reisner sieht in den vergangenen Tagen und Wochen einige Anzeichen, dass es für das angegriffene Land derzeit besser läuft.

Link zum Interview:

<https://www.n-tv.de/politik/Die-letzten-zwei-Monate-verliefen-sehr-gut-fuer-die-Ukraine-id30689081.html>

---

Direktion Kommunikation/Zielgruppenkommunikation  
ÖBH-News 10. April 2026

### **Endspiel Iran: Diskussion mit u.a. Walter Posch (LVAK) im Burgtheater (Schwarzenbergplatz)**



Es diskutieren am 17. April im Burgtheater: Solmaz Khorsand, Negar Schmölz-Roubani, Robert Steele und Walter Posch. Moderation: Gudrun Harrer

Informationen und Kartenreservierung unter:

<https://www.burgtheater.at/veranstaltungen/endspiel-iran/2026-04-17>

---

### **Termine**

**16. April, 19:30 Uhr:** Galakonzert der Militärmusik Steiermark; Kartenvorverkauf unter <https://www.oeticket.com/event/galakonzert-militaermusik-steiermark-ak-kammersaal-21390374/>

**22. April,** Miliz trifft Wirtschaft in Linz  
Gastgeber ist dieses Mal die Energie AG, im Fokus steht das Thema Schutz kritischer Infrastruktur.  
Weitere Infos und Anmeldung unter: <https://miliztrifftwirtschaft.at/>

**22. April,** Galakonzert der Militärmusik NÖ  
Festspielhaus, 3100 St. Pölten; Tickets unter [www.festspielhaus.at](http://www.festspielhaus.at)

**23. April,** Girls' Day 2026, Veranstaltungen in allen Bundesländern, nähere Informationen unter <https://karriere.bundesheer.at/service/events>

**23. April,** National Military Hockey Night, Steffl Arena, Attemsgasse 1, 1220 Wien  
Das Freikartenkontingent ist je Garnison gesammelt bei Mjr Reinhard THOLLER (0664/622 3537, aab3.s5@bmlv.gv.at) bis 21.04.2026 zu beantragen.

**23. April,** Galakonzert der Militärmusik Salzburg  
Festspielhaus, Salzburg; Tickets unter +43 664 622 8093 (Mo bis Fr 13–16 Uhr) oder per Mail an [galakonzert.salzburg@bmlv.gv.at](mailto:galakonzert.salzburg@bmlv.gv.at)

**7. Mai, 13:00 Uhr,** Kommandoübergabe ARWT, MTK, 1130 Wien

**8. Mai, 18.00 Uhr,** Angelobung mit Zapfenstreich, ASKÖ Stadion Eggenberg, Graz

**8. Mai, 18:00 Uhr,** Konzert der Militärmusik Kärnten, 9400 Wolfsberg

**9. Mai, 08:00 Uhr,** 8. Maria-Theresien-Marsch (13. Wiener Bezirksmarsch), Marschleistung ca. 35 km,  
Anmeldung mittels Formular bis 25. April 2026 unter <https://forms.gle/gouY32njxHiMAtVEA>

Direktion Kommunikation/Zielgruppenkommunikation  
ÖBH-News 10. April 2026

**21. und 22. Mai, Militärmusikfestival 2026 in Graz**

Stadthalle Graz, Tickets unter <https://musik.bundesheer.at/tickets>

**20.–26. Mai, Soldatenwallfahrt LOURDES, Frankreich**

**12. Juni, Tag der Miliz; Salzburgring, 5325 Plainfeld (Weisung ist mit S90271/4-ZGK/2026 (1) ergangen)**

10:00 Uhr: Tag der Schulen mit Informations- und Leistungsschau

10:00–16:00 Uhr: Kommandantentagung (alle BKdt und EinhKdt auf Basis MÜ) (Do–Sa möglich – An-/Rückreise)

16:00–20:00 Uhr: Informations- und Leistungsschau mit Kinderprogramm

18:00 Uhr: Festakt zum Tag der Miliz mit Angelobung und Zapfenstreich

**Selbstständig strukturierte Miliz Teilnahme am Festakt auf Basis Funktionsdienst: (Do–Sa möglich – An-/Rückreise) – Unterkunftsbedarf an MilKdoS [tagdermiliz@bmlv.gv.at](mailto:tagdermiliz@bmlv.gv.at)**

- Teilnahme JgB Salzburg mit einer Abordnung 50 Soldatinnen und Soldaten

- Teilnahme Fahnentrupps aller Milizbataillone als Fahnenblock am Festakt

- Teilnahme der Bataillone aus den anderen Bundesländern mit Abordnungen in der Stärke von 10 Soldaten (bei Mehrbedarf Rücksprache mit POC ZGK)

- Teilnahme der sbst Einheiten mit Abordnungen in der Stärke von 5 Soldaten

**5. bis 7. Mai, Theresan Military Academic Forum 2026 (TMAF 2026)**



Das Theresan Military Academic Forum (TMAF) ist ein wissenschaftliches Symposium, veranstaltet von der Fachhochschule für angewandte Militärwissenschaften an der Theresianischen Militärakademie in Wiener Neustadt, deren Erhalter das Bundesministerium für Landesverteidigung ist.

Info: <https://www.milak.at/tmaf/tmaf-2026>

Unter dem Leitthema „Training 2.0: Embracing Emerging Tech to Educate Tomorrow's Officers“ widmet sich das diesjährige TMAF der Zukunft militärischer Ausbildung mit Fokus auf Künstliche Intelligenz, Extended Reality, Simulationstechnologien sowie datenbasierte Trainings- und Evaluierungssysteme.

Die Veranstaltung findet heuer von 5. bis 7. Mai 2026 statt, wozu 33 Vortragende aus der EU, ISR, USA, COR,... aus den zahlreichen Bewerbungen ausgewählt wurden. Geplant ist ein kompaktes Konferenzprogramm mit Fachvorträgen, Panels, Demonstrationen sowie begleitenden Abendveranstaltungen. Der Austragungsort ist der Sparkassensaal in der Neunkirchner Straße 4, 2700 Wiener Neustadt, Österreich. Der Sparkassensaal bietet den infrastrukturellen Rahmen für Konferenzprogramm, Paneldiskussionen und Keynotes. Eine begleitende Technologie- und Industrieausstellung sowie strukturierte Networking-Formate sind integraler Bestandteil des Gesamtkonzepts.

Direktion Kommunikation/Zielgruppenkommunikation  
ÖBH-News 10. April 2026

Das Forum richtet sich an Vertreterinnen und Vertreter aus Militär, Verteidigungsressorts, Wissenschaft, Forschungseinrichtungen, Hochschulen sowie an Unternehmen aus dem sicherheits- und verteidigungsnahen Technologiesektor. Neben Offiziersanwärterinnen und Offiziersanwärtern nehmen militärische Führungskräfte, internationale Delegationen und Industriepartner teil. Es werden rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus mehr als 19 Ländern erwartet. Darunter befinden sich militärische Delegationen von Bildungs- und Forschungseinrichtungen, Vertreterinnen und Vertreter von Verteidigungsministerien, internationalen hochschulischen Partnerinstitutionen sowie Industrie- und Technologieunternehmen.

Das TMAF versteht sich als Plattform für den strategischen Austausch zwischen militärischer Ausbildung, technologischer Innovation und angewandter Forschung. Ziel ist es, neue Ausbildungsansätze sichtbar zu machen, Kooperationspotenziale zu erschließen und Impulse für eine technologisch unterstützte Offiziersausbildung der Zukunft zu setzen.